

EDUCA: Vernetzt und agrarpolitisch interessiert

Bildungsprogramm der OÖ Jungbauernschaft fördert Dialog zwischen Junglandwirten und Agrarvertretern

Mehrere Wochenenden, motivierte Jungbäuerinnen und Jungbauern mit unterschiedlichstem Background und unzählige gemeinsame Erlebnisse: Nach 9 Monaten endete der EDUCA-Lehrgang 2023/24 der OÖ Jungbauernschaft mit der Zertifikatsverleihung im feierlichen Rahmen des Linzer Landhauses. „Ziel des EDUCA-Programms der OÖ Jungbauernschaft ist die Vernetzung, der Austausch und die Weiterbildung von agrarpolitisch interessierten jungen Landwirtinnen und Landwirten“, so Jungbauernobmann Christian Lang.

Das EDUCA-Programm umfasst eine Vielzahl von Veranstaltungen wie Seminare, Workshops, Exkursionen und Diskussionsforen zu Themen wie nachhaltige Landwirtschaft, Marktchancen und politische Rahmenbedingungen. Von den Grundlagen der Demokratie und Politik bis hin zur Kommunikation war alles dabei. Vor allem der Austausch mit Branchenvertretern und ein Blick hinter die Genossenschaften nahmen einen breiten Raum ein.

Besonderes Highlight für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer war das Wien-Modul. Die Möglichkeit zur direkten Diskussion mit agrarischen und politischen Spitzenvertretern zeichnet das EDUCA aus. Neben einem Besuch der Wintertagung des Ökosozialen Forums standen auch eine Führung im Parlament und im Bundeskanzleramt sowie ein Austausch mit Bauernbund-Präsident Abg.z.NR. DI Georg Strasser am Plan.

„EDUCA bietet eine einzigartige Gelegenheit, das eigene Wissen zu erweitern, Einblicke in die aktuellen Trends und Entwicklungen der Landwirtschaft zu gewinnen und gleichzeitig einen direkten Dialog mit Entscheidungsträgern und Experten zu führen“, so Teilnehmer Florian Huemer aus Bad Leonfelden.

„Das EDUCA-Programm war für mich eine tolle Gelegenheit, Gleichgesinnte kennenzulernen. Die Module gaben uns die Möglichkeit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch und auch die Abende boten die Gelegenheit für interessante Diskussionen. „Neben den eigenen beruflichen und privaten Plänen war auch die Zukunft der österreichischen Landwirtschaft Anlass für viele angeregte Unterhaltungen“, so EDUCA-Teilnehmer Kevin Freudenthaler aus Rainbach im Mühlkreis.

Nähere Informationen zum EDUCA-Programm und zur Anmeldung erhalten Interessierte beim OÖ Bauernbund und bei der OÖ Jungbauernschaft.